

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 17. Juni 1935

Nachlass Faulhaber 10016, S. 90-91

Stand: 02.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 17.6., 8.00 - 10.10 Uhr, Firmung Dom III höhere Lehranstalt der weiblichen Jugend. In diesem Jahr der Anger dabei, darum 336. Eine kleine Firmung. Ammer läßt sich wieder nicht sehen.

Rodich - wegen Augen in ärztlicher Behandlung. Über den Tod von Baronin Tänzl Taenzl.

Abt Simon - von Chiemsee. Genau 25000 M. wollten sie aufnehmen, weil der Likör einige Jahre lagern soll, jetzt aber sofort abgesetzt wird und darum so stark ist. Café trägt nicht, was man erwartet, weil die Sachen zu gut sind. Ich spreche über Midd., [*Nicht lesbar*] zum Wasser hin, - über das Persönliche der Klosterfrauen kann ich nicht sprechen, weil Neuhäusler wartet.

Prälat Neuhäusler: Über die Missionsverwaltung. Nachschrift der Versammlung von Backofen und andere Tagesfragen.

// Seite 91

16.00 Uhr Schramm. Zwei Schnitz bilder: Madonna mit dem Kopf und Dreifaltigkeit und Sankt Anton. Ducentos [*Lat. „Zweihundert“*] für die Handwerker. Über die Kur der Bronchitis, die gar nicht weichen will, und zur angina pectoris wird.